

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Mischgebiete (§ 6 BauNVO)

Art und Zweckbestimmung s. textl. Festsetzungen



VERKEHRSFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11)

Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Straßenverkehrsflächen

Öffentliche Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung: Fußgängerweg

Art und Zweckbestimmung der Ziffer siehe textl. Festsetzungen



NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

(§ 9 Abs. 6 BauGB)

Förmlich festgesetztes Sanierungsgebiet: Sanierung Koblenz Altstadt, Sanierungsabschnitt "B" (i. d. F. der Bekanntmachung vom 20.12.1973)

Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses Zweckbestimmung: Überschwemmungsgebiet

Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale), die dem Denkmalschutz unterliegen (§ 9 Abs. 6 BauGB)

SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauG)

Art und Zweckbestimmung der Ziffer siehe textl. Festsetzungen

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)



VERMESSUNGSTECHNISCHE UND TOPOGRAPHISCHE SIGNATUREN (AUSZUG)

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

abgemerkter Grenzpunkt

Flurstücksnummer

Flurstücksnummer mit Zuordnungspfeil

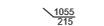
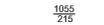
Auszug Bestandsdarstellung:

vorhandene bauliche Anlagen

Böschung

Baumbestand

Aktuelle Geländehöhe



× 79,05 m ü. NN

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 BauGB; §§ 16, 17 und 20 BauNVO)

Grundflächenzahl (GRZ)

0,6

Geschossflächenzahl (GFZ)

2,4

Höhe bauliche Anlagen in m. ü. NN als Höchstmaß, Bezugspunkt Firsthöhe FH bzw. Oberkante OK, s. textl. Festsetzungen

z.B. FH 90,0

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; § 23 BauNVO)

Baugrenze



Baulinie



Baugrenze unterhalb der "Erdoberfläche", s. textl. Festsetzungen



Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6: "Durchbruch Danne", Änderung Nr. 5

Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat hat am 16.09.2010 den Aufstellungsbeschluss gefasst. Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister

Planunterlage

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 Abs. 2 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) in der derzeit geltenden Fassung.

Stand der liegenschaftsrechtlichen Angaben: 07 / 2010

Stand der planungswichtigen Topographie: 07 / 2010

Koblenz, den _____

Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement

Obervermessungsrat

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes inkl. Begründung wurde von Dipl. Ing. Mansfeld im Auftrag der Stadt Koblenz ausgearbeitet.

Koblenz, den 28.07.2010

Planverfasser

Name/Firma/Planungsbüro

Dipl. Ing. Mansfeld

Kocks Consult GmbH

Die planerischen Festsetzungen wurden mit dem Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung abgestimmt und entsprechen den städtebaulichen Zielsetzungen der Stadt Koblenz.

Koblenz, den _____

Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

Amtsleiter

Einleitung des Satzungsverfahrens

Der Fachbereichsausschuss IV hat am 17.08.2010 den Entwurf des Planes und dessen Offenlage beschlossen.

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz

In Vertretung

Beigeordneter

Öffentliche Auslegung

Der Entwurf des Planes hat gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung in der Zeit vom 03.11.2010 bis 03.12.2010 ausgelegen.

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz

In Vertretung

Beigeordneter

Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan wurde [nach Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen] gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Stadtrat am _____ als Satzung beschlossen. [Soweit Stellungnahmen berücksichtigt wurden, sind die daraus entstandenen Änderungen in diesen neuen Plan eingearbeitet]

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister

Inkrafttreten

Der Satzungsbeschluss wird gemäß § 10. Abs. 3 BauGB nach der Ausfertigung ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt: Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister

Bekanntmachung

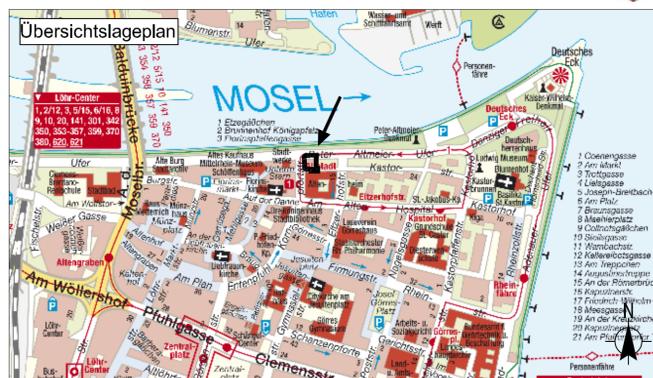
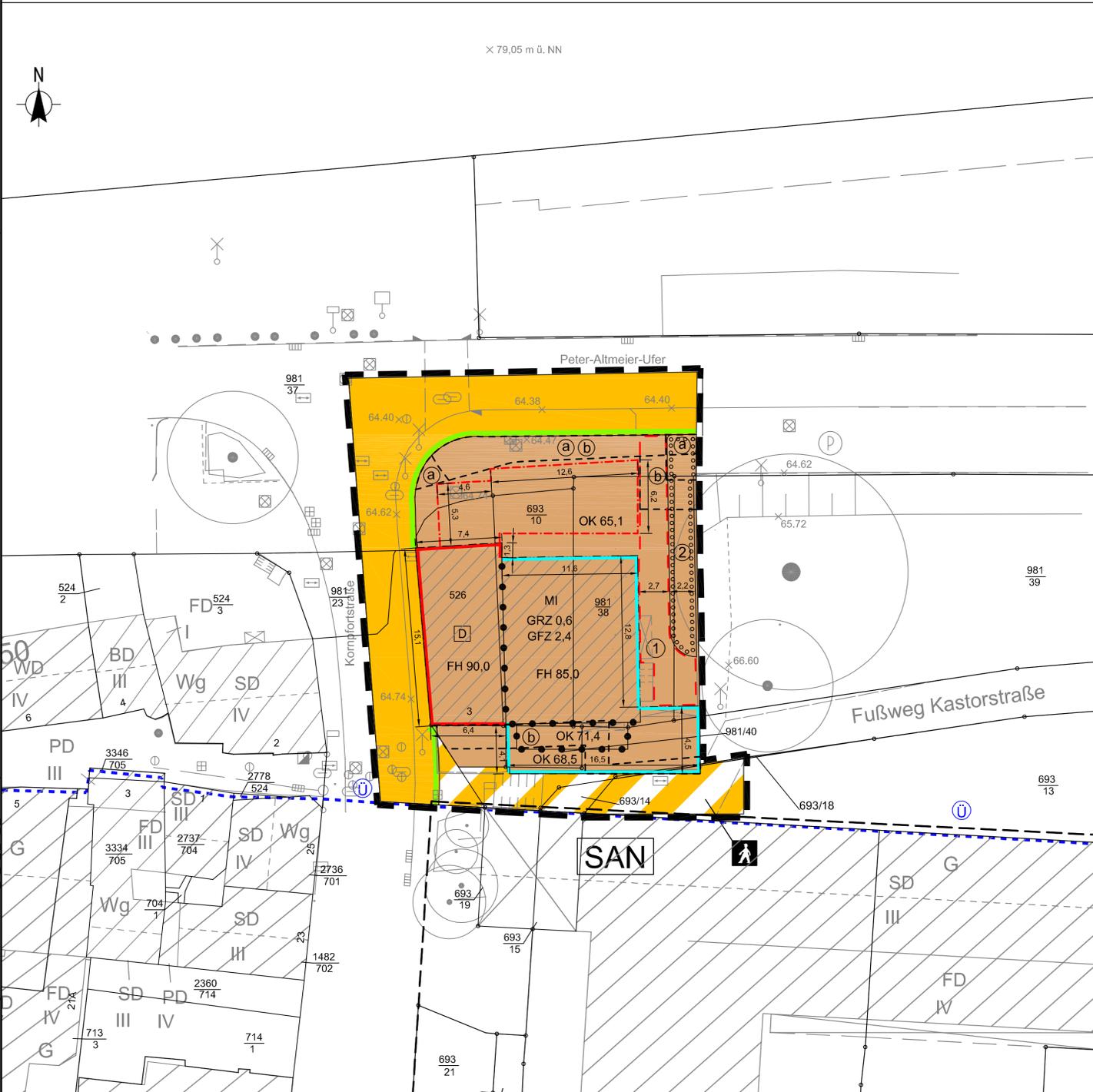
Die ortsübliche Bekanntmachung ist am _____ erfolgt. Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz

Im Auftrage

Verwaltungsangestellte



Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6: "Durchbruch Danne", Änderung Nr. 5
Gemarkung: Koblenz
Flur: 8
Maßstab 1:250
Stadtverwaltung Koblenz

KOCKS CONSULT GMBH **KOCKS INGENIEURE**
 Kocks Consult GmbH • Stengenstr. 32-38 • 56068 Koblenz • Tel.: +49 261 1302-0 • Fax: +49 261 1302-400 • eMail: info@kocks-kg.de

Datum:	Dezember 2010
bearb.:	Mansfeld
gez.:	Poerschke
gepr.:	Mansfeld